



Detailansicht des Registereintrags

Wirtschaft im Wettbewerb Verein für Lauterkeit in Handel und Industrie e.V.

Stand vom 23.09.2022 12:53:47 bis 30.06.2023 15:20:29

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R004375
Ersteintrag:	28.04.2022
Letzte Änderung:	23.09.2022
Jährliche Aktualisierung:	23.09.2022
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Schadowstraße 49 40212 Düsseldorf Deutschland Telefonnummer: +492116799408 E-Mail-Adressen: info@wirtschaft-im-wettbewerb.de Webseiten: www.wirtschaft-im-wettbewerb.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

0 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Viola Huber

Funktion: Geschäftsführerin Vorstandsmitglied

Telefonnummer: +492116799408

E-Mail-Adressen:

huber@wirtschaft-im-wettbewerb.de

2. Olaf Weber

Funktion: 1. Vorsitzender

Telefonnummer: +492116799408

E-Mail-Adressen:

info@wirtschaft-im-wettbewerb.de

3. Ulrich Gruda

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

Telefonnummer: +492116799408

E-Mail-Adressen:

info@wirtschaft-im-wettbewerb.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

455 Mitglieder am 30.06.2022

Mitgliedschaften (1):

1. Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (9):

Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Automobilwirtschaft; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Als Verein wird unsere Tätigkeit durch unsere Satzung bestimmt. Zu unserer Arbeit gehören:

Die Förderung der gewerblichen Interessen unserer Mitglieder

Der Schutz des Interesses der Allgemeinheit an einem unverfälschten Wettbewerb

Die Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs durch Rechtsforschung und Information

Die Stärkung der Stellung des Mittelstandes dadurch, dass die einzelnen Händler vom Prozessrisiko für das Aussprechen einer Abmahnung freigestellt werden und damit nicht untätig die unlautere Werbung der Großfilialisten und Konzerne hinnehmen müssen.

Hauptsatzungszweck ist der Kampf gegen den unlauteren Wettbewerb, der vom WiW mit folgenden Mitteln geführt wird:

Unternehmen beraten

Ein konstruktiver Beitrag besteht darin, Händler bereits bei ihrer Werbeplanung zu beraten und damit wettbewerbswidriges Verhalten zu vermeiden. Das erspart dem Werbenden eine Abmahnung und ggfls. verärgerte Kunden und seinen Mitbewerbern unfaire Konkurrenz.

Wettbewerbsverstöße verfolgen

Unlautere Mitbewerber, insbesondere auch Konzerne und Großfilialisten, werden durch eine Abmahnung bzw. Klage zur Wahrung des lautereren Wettbewerbs gezwungen.

Mitglieder informieren

Mitglieder erhalten regelmäßig Informationen über aktuelle Abmahnrisiken aufgrund neuer Urteile oder Gesetzesänderungen, z.B. in unserem Newsletter 'WiW-Warner' sowie in Beiträgen für Verbands-Zeitschriften.

Rechtsfortentwicklung betreiben

Das Erstreiten von Grundsatzurteilen bis zum Bundesgerichtshof erhöht die Rechtssicherheit für Werbende und unterbindet Wettbewerbsverstöße.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Angabe verweigert

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein